

HISTORIE ALTE SCHLOSSKÜCHE

Das Café-Restaurant „Alte Schlossküche“ befindet sich in den historischen Küchenräumen des Schloss Bückeburg, welche 1893-97 im Zuge des Anbaus des rechten Schlossflügels errichtet wurden.

Fürst Georg ließ die seit 1550 existierende, abseits vom Hauptgebäude, befindliche Küche abreißen und eine der modernsten Großküchen damaliger Zeit im Tiefparterre des Schlossflügels erbauen. Zukunftsweisende Küchentechnik, ein Eiskeller sowie ein elektrischer Speisenaufzug dienten dazu, mehr als 200 Gäste perfekt zu beköstigen.

Die herrschaftliche Familie wählte aus einem umfangreichen Speiseplan aus, den Fürstin Maria Anna jede Woche persönlich mit dem Hofkoch besprach.

Nach 1918 versank die Schlossküche in einen Dornröschenschlaf bis 2007.

Mit viel Herzblut modernisierte der heutige Schlossherr Alexander Fürst zu Schaumburg-Lippe die „Alte Schlossküche“, welche nun in neuem Glanz erstrahlt.

